

Der Vorsitzende, Bürgermeisterstellvertreter Walter F e r k , eröffnet um 12.15 Uhr die ordentliche öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Landeshauptstadt Graz. Er stellt fest, dass der Gemeinderat ordnungsgemäß einberufen und beschlussfähig ist.

Bgm.-Stv. **Ferk**: Ich darf heute den Vorsitz für den im Ausland weilenden Bürgermeister übernehmen. Möchte Sie recht herzlich willkommen heißen, das ist ja unsere erste Gemeinderatssitzung nach den Sommerferien. Ich hoffe sehr, Sie hatten einen schönen Sommer und in diesem Sinne bin ich auch schon bei der Feststellung, dass unsere Gemeinderatssitzung ordnungsgemäß eingeladen wurde.

Mitteilungen des Bürgermeisters

1) Angelobung von Peter Rieger als neuer Gemeinderat

Bgm.-Stv. **Ferk**: Ich möchte eine Mitteilung machen, wir kommen zu einer Angelobung, Frau Gemeinderätin Christine Warmuth hat ihr Gemeinderatsmandat zurückgelegt und auf Grund des Statutes der Landeshauptstadt Graz und nach den Bestimmungen der Gemeindewahlordnung für die Stadt Graz wird für die sozialdemokratische Partei als Ersatzkandidat Peter Rieger, wohnhaft 8054 Graz, Am Katzelbach 136, nunmehr einberufen. Ich lade den neu berufenen Gemeinderat nunmehr ein, nach vorne zu kommen und bitte den Herrn Magistratsdirektor, den Wortlaut des Gelöbnisses zu verlesen.

Magistratsdirektor Mag. **Haidvogl**: Die Gelöbnisformel lautet: „Ich gelobe unverbrüchliche Treue der Republik Österreich und dem Lande Steiermark, gewissenhafte Beachtung der Gesetze, unparteiische und uneigennützig Erfüllung

meiner Aufgaben, strenge Wahrung der mir obliegenden Verschwiegenheitspflicht und Förderung des Wohles der Stadt Graz nach bestem Wissen und Gewissen.“

(Nach Verlesung der Gelöbnisformel durch den Magistratsdirektor leistet der neu gewählte Gemeinderat dem Vorsitzenden das Gelöbnis mit den Worten „Ich gelobe“ und unterfertigt das Angelobungsprotokoll).

Bgm.-Stv. **Ferk**: Für die heutige Sitzung, meine Damen und Herren, sind die Gemeinderäte Dr. Spielberger krank, Gemeinderätin Stein dienstlich, Gemeinderätin Mag. Bauer dienstlich und Herr Gemeinderat Mag. Candussi dienstlich entschuldigt.